



DEUTSCHER

HAUSÄRZTEVERBAND

Landesverband Niedersachsen e.V.

Presse-Information

Hausärzterverband Niedersachsen und Hamburg gründen je ein Forum für Hausärztinnen

Hannover/Hamburg, 27. August 2019. Geplant war ein gemeinsames Gremium – nun gibt es künftig ein Forum Hausärztinnen sowohl in Niedersachsen als auch in Hamburg. „Wir haben so viel Zuspruch auf unsere Einladung zur Gründungsversammlung erhalten, dass wir auf jeden Fall für jedes Bundesland ein Forum haben und es mit viel Leben und Aktivitäten füllen können“, sagten die Initiatorinnen Dr. Kristina Spöhrer aus Winsen/Luhe und Dr. Jana Husemann aus Hamburg jetzt zum Auftakt in Lüneburg. Daher riefen sie gleich zwei neue Organisationen ins Leben, die sich für eine stärkere Vernetzung von Hausärztinnen und Studentinnen einsetzen wollen.

Für das Forum Hausärztinnen in Niedersachsen wählten die Teilnehmerinnen Spöhrer einstimmig als Sprecherin. Ihre Stellvertreterin ist Dr. Katharina Kirsche aus Bad Bevensen. Den Vorstand ergänzen die Beisitzerinnen Dr. Johanna Dreger aus Rotenburg, die Artlenburgerin Dr. Karen Blumenbach, die in Lüneburg tätige Hausärztin Dr. Kirstin Beer, Barbara Janssen aus Ihlow und Ainur Hohlbein aus Bad Bevensen. In Hamburg übernimmt Dr. Britta Ries die Funktion der Forums-Sprecherin.

Zwei Foren, aber ein gemeinsames Ziel: „Unser Augenmerk gilt dem Einsatz für die spezifischen Belange und Interessen von Hausärztinnen, die in den Gremien der Berufspolitik stark unterrepräsentiert sind, wie wir finden“, betonten Spöhrer und Ries. Als Schwerpunkte der Forumstätigkeit streben beide außer der Vernetzung der Hausärztinnen untereinander auch ein Mentoring-Programm sowie die Verbesserung der Bedingungen des Bereitschaftsdienstes an, der nach Ansicht der Teilnehmerinnen familienfreundlicher gestaltet werden muss. „Vieles dreht sich gerade bei Ärztinnen um die Vereinbarkeit von Familie und Job. Diesem Thema wollen wir durch unsere Foren mehr Raum geben“, sagte Spöhrer.

Der Vorsitzende des niedersächsischen Hausärzterverbandes, Dr. Matthias Berndt, begrüßt die Gründung des Forums. „Es ist wichtig, das Bild von der Einzelkämpferin ad acta zu legen und zu unterstreichen, dass man auf dem Weg zur Selbständigkeit, zur Aus- und Fortbildung nicht allein ist und Mentorinnen um sich weiß“, sagte Berndt. Da die niedersächsische Forumssprecherin Spöhrer zugleich Vorstandmitglied des Hausärzterverbandes sei, würde auch auf dieser Ebene eine enge Bindung zu den Themen des Forums sichergestellt, so Berndt.

Die Niedersächsinen treffen sich das nächste Mal am 27. November 2019, um 17 Uhr, in der Kassenärztlichen Vereinigung in Hannover.

Bildunterschrift PI_BU_Forum_Hausärztinnen_Vorstand_NDS_2019_08_27: Sie bilden den ersten Vorstand des Forums Hausärztinnen für Niedersachsen: die Lüneburgerin Dr. Kirstin Beer (obere Reihe von links), Barbara Janssen aus Ihlow, Dr. Johanna Dreger aus Rotenburg, Dr. Katharina Kirsche aus Bad Bevensen mit Baby Felix, Ainur Hohlbein aus Bad Bevensen, die Winsener Hausärztin Dr. Kristina Spöhrer (untere Reihe links) und Dr. Karen Blumenbach aus Artlenburg.

Christiane Mahnke • Leiterin Kommunikation
Berliner Allee 46 • 30175 Hannover • Telefon 05 11- 228 778-40 • Mobil: 01 71/ 26 29 733
www.hausaerzteverband-niedersachsen.de • E-Mail:
mahnke.haev.nds@outlook.com